

# Künftig Wahlsonntage in den Bankfilialen

## *Raiba-Vertreterversammlung ändert Satzung*

**MAIN-SPESSART (jos)** Rund 350 Geladene und Gäste waren zur Vertreterversammlung der Raiffeisenbank Main-Spessart in die Waldsassenhalle nach Wiesenfeld gekommen, unter ihnen 215 der 356 stimmberechtigten Vertreter. Den Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit und den Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung gab der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Elmar Menzel ab, informiert die Genossenschaftsbank in einer Pressemitteilung.

Nach Feststellung des Jahresabschlusses beschlossen die Vertreter über die Verwendung des Jahresüberschusses 2014. Hierbei erfolgte das Votum einstimmig. Auch der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat stimmten ebenfalls alle Stimmberechtigten zu.

### **Aufsichtsräte wiedergewählt**

Gemäß Satzung der Raiffeisenbank Main-Spessart scheidet jährlich ein Drittel der Aufsichtsratsmitglieder aus. Im Jahr 2015 waren dies Martin Göbel (Karsbach), Elmar Menzel (Lohr) und Markus Zinßer (Marktheidenfeld). Alle standen für eine Wiederwahl zur Verfügung und wurden einstimmig bestätigt.

Weiter standen Beschlüsse zu den anstehenden Vertreterwahlen im

Jahr 2016 auf der Tagesordnung. Dabei galt es eine neue Wahlordnung zu verabschieden und den Wahlausschuss für die kommenden Jahre neu zu wählen. Die neue Wahlordnung sieht unter anderem vor, das Wahlverfahren neu zu konzipieren sowie die Anzahl der Vertreter neu zu regeln.

### **Wahlsonntage in der Bankfiliale**

Bisher galt die Regelung, je Wahlbezirk einen Vertreter je 100 Mitglieder zu wählen. Mehrheitlich haben sich die Stimmberechtigten dafür entschieden, dass künftig je ein Vertreter pro angefangene 150 Mitglieder eines Wahlbezirkes zu wählen ist. Der Hintergrund: Die Mitgliederzahl ist inzwischen auf fast 40 000 gestiegen. Auch die Wahlversammlungen wurden verändert. Statt die Mitglieder in externe Versammlungsräume zu laden, will die Bank nun an einem Wahlsonntag Abstimmungen in den Banken ermöglichen.

In den Wahlausschuss wurden Stephan Amend (Partenstein), Oswald Behl (Rettersheim), Silvia Ehehalt (Urspringen), Gisela Heidrich (Karlstadt), Georg Hopf (Eußenheim), Werner Müller (Frammersbach), Horst Rützel (Ruppertshütten), Reinhard Schubert (Karsbach) und Gerold Wandera (Lohr) gewählt.